



Foto Kollegengebäude: Rahel Welsen

Von A bis Z – *für Sie da.*

Wir bieten zum **1. April 2024** das

Technische Referendariat in der Ausbildungsrichtung „Städtebau“

Von **Arbeitsschutz** über **Stadtplanung** bis **Zooaufsicht**. Die Aufgaben der Regierungspräsidien sind so vielfältig wie das tägliche Miteinander. Dabei werden unterschiedlichste Interessen aus öffentlicher, sozialer, ökologischer und wirtschaftlicher Sicht berücksichtigt. Damit diese Leistungen für die Menschen, die Umwelt und die Wirtschaft im Regierungsbezirk Darmstadt weiterhin engagiert und zuverlässig erbracht werden, brauchen wir Sie!

Was Sie *erwartet*

- > zweijähriger Vorbereitungsdienst für die Laufbahn des höheren technischen Dienstes des Landes Hessen
- > Bundesweit anerkannte Zusatzqualifikation und Vermittlung der für eine Tätigkeit im höheren technischen Verwaltungsdienst benötigten Kenntnisse und Fähigkeiten
- > die Ausbildung wird in Kooperation mit dem Magistrat der Stadt Frankfurt a.M. durchgeführt
- > Fachlehrgänge im Bereich wirtschaftliche, fach-, staats- und verwaltungsrechtliche Grundlagen, Stadtbaugeschichte, Organisations- und Projektmanagement, Rhetorik und Kommunikationstechniken
- > Große Staatsprüfung mit der Befähigung für den höheren technischen Verwaltungsdienst

Was Sie *mitbringen*

- > abgeschlossenes Studium (Master oder gleichwertiger Abschluss) an einer wissenschaftlichen Hochschule in einem der folgenden Studiengänge: Raumplanung mit Schwerpunkt Städtebau/ Stadtplanung, Stadtplanung oder Stadt- und Regionalplanung, Vertiefungsstudium oder Aufbaustudium mit Schwerpunkt Städtebau/ Stadtplanung (Masterstudiengang) im Rahmen oder im Anschluss des Studiums der Architektur, des Bauingenieurwesens, des Vermessungswesens (Geodäsie), der Landespflege oder der Geographie
- > Bewerberinnen und Bewerber mit abgeschlossenem Studium (Mastergrad oder gleichwertiger Abschluss), welche nachweislich Qualifikationen im Sinne des o.g. nachzuweisenden Wissensspektrums, zum Beispiel im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit, erworben haben
- > Höchstalter für die Bewerbung ist 40 Jahre (aufgrund der vorgesehenen Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf)
- > die deutsche oder eine EU-Staatsangehörigkeit

Was wir *bieten*

- > **Gute Rahmenbedingungen:** Gutes Betriebsklima mit hilfsbereiten Kolleginnen und Kollegen, Anwärterbezüge inkl. eines Anwärtersonderzuschlags in Höhe von 70% des Anwärtergrundbetrags, ein „LandesTicket Hessen“ (berechtigt zur kostenfreien Nutzung des gesamten ÖPNVs in ganz Hessen), Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten, flexible Arbeitszeiten und vieles mehr...
- > **Sinnvolle Aufgaben:** Im Regierungspräsidium Darmstadt gibt es über 5.000 spannende, vielfältige und sinnvolle Tätigkeiten, deren gewissenhafte Erledigung unter anderem zur Sicherheit und zum Gemeinwohl der Bürgerinnen und Bürger in Südhessen beiträgt. Hierbei sind wir im Gegensatz zu wirtschaftlichen Unternehmen nicht gewinnorientiert.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Ansreiben, Lebenslauf, Kopien von Abitur-, Bachelor- und Masterzeugnis, Urkunde über die Verleihung des akademischen Grades, evtl. Arbeitszeugnisse) bis zum **29. Oktober 2023** unter Angabe der Kennziffer **E137** per E-Mail an Bettina.Raufmann@rpda.hessen.de oder an das Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat I 12 - 29, Luisenplatz 2 in 64283 Darmstadt. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Ausbildungsleiterin, Frau Mahler (Telefon 06151/128928). Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Das Land Hessen ist Mitglied in der „[Charta der Vielfalt](#)“. Der Umsetzung dieser Ziele fühlen wir uns verpflichtet, insbesondere sprechen wir Menschen jeglichen Geschlechts an.

Weitere Informationen über das Bewerbungsverfahren sowie über das Regierungspräsidium Darmstadt erhalten Sie unter <https://rp-darmstadt.hessen.de>.

